

Pensionskasse Stadt Zürich	Telefon	044 412 55 55
Geschäftsbereich Versicherung	Fax	044 270 91 01
Strassburgstrasse 9	Zuständig	Gabriela Trösch
Postfach, 8026 Zürich	Direkt	044 412 52 27
Internet www.pkzh.ch	E-Mail	gabriela.troesch@pkzh.ch

Frau
Rosalinda Muster
Mustergasse 1
9999 Musterort

Zürich, 07. Juni 2010

Vorsorgeausweis Juni 2010

Berechnet per: 01. Juni 2010

Versichertendaten

AHV-Nummer	756.7316.8222.36	Arbeitgeber	000 Stadt Zürich
Vers.-Nummer		Geburtsdatum	11.05.1955
Eintrittsdatum	01.11.1990	Zivilstand	verheiratet

Lohndaten/Beiträge

Beschäftigungsgrad		100.00 %
Koordinierter Lohn		64'758.00
Spar- / Risikobeitrag Arbeitgeber		13.00% / 2.50%
Spar- / Risikobeitrag Arbeitnehmer		8.00% / 1.50%
Laufender Mehrbeitrag (monatlich)		79.50

Altersguthaben/Freizügigkeitsleistung

Initialgutschrift vom 01.01.1995	204'322.55
Vorbezug Wohneigentumsförderung	-318'444.75
Sparbeiträge	<u>275'338.50</u>
Total Altersguthaben/Freizügigkeitsleistung am 01. Juni 2010	<u><u>161'216.30</u></u>
Mindestbetrag gemäss BVG (in Freizügigkeitsleistung enthalten)	62'454.75
Freizügigkeitsanspruch Alter 50	306'953.00

Einkauf

Möglicher Einkauf 259'600.00
Es wurde Vorsorgekapital im Rahmen des WEF bezogen.
Wichtig: Einkauf eingeschränkt infolge WEF (s. Erläuterungen)

Risikoleistungen / monatlich

	Zusatzpension (befristet bis Alter 63)	Grundpension (lebenslänglich)
Invalidenpension	1'298.30	1'939.60
Ehegattenpension/Partnerpension	865.50	1'293.10
Waisenpension	270.45	404.10

Altersleistungen / monatlich

(ohne Berücksichtigung des Überbrückungszuschusses, siehe Erläuterungen)
Die voraussichtliche Alterspension im Alter 63 (gemessen an der heutigen Kaufkraft) entspricht ungefähr der Invaliden-Grundpension. Der maximale Einkauf verbessert die Alterspension um die Höhe der Zusatzpension und ist steuerlich absetzbar.

Im Versicherungsfall werden die Leistungen nach Reglement sowie aufgrund der aktuellen Grunddaten neu berechnet. Es besteht somit kein Rechtsanspruch auf die erwähnten Vorsorgeleistungen.